



NEWSLETTER

für die LEADER-Region „Niederrhein: natürlich lebendig!“

Ausgabe 2 | November 2016

Liebe Vereinsmitglieder der LAG Niederrhein e.V., liebe LEADER-Interessierte,

wir freuen uns, Ihnen heute unseren zweiten Newsletter mit Neuigkeiten aus der LEADER-Region „Niederrhein: natürlich lebendig!“ übersenden zu können!

Der wunderschöne Spätsommer hat sich gerade verabschiedet und wir hoffen, dass Sie die letzten Sonnenstrahlen ausreichend genießen konnten. Der Ausblick aus unserem LEADER-Büro ist aktuell von Bäumen mit wunderschönen orangefarbenen Blättern geprägt. Wir hoffen, dass dieser Zustand noch eine Weile anhält, damit wir die tollen Farben in der Natur noch lange genießen können!

In unserer LEADER-Region hat sich in den letzten Monaten vieles getan. Wir waren nicht nur viel innerhalb, sondern auch außerhalb der Region unterwegs. Dabei haben wir Projektideengeber besucht und uns von den zahlreichen kreativen Ideen inspirieren lassen. Aber auch außerhalb unserer Region konnten wir interessante Kontakte knüpfen und Anregungen für unsere weitere LEADER-Arbeit sammeln. Nun gilt es im Herbst all diese Erkenntnisse zu kanalisieren, verknüpfen, entwickeln und umzusetzen. Zahlreiche der im ersten Newsletter vorgestellten Projektideen werden aktuell mit den Ideengebern diskutiert und ausgearbeitet. Aber auch neue Projektideen finden immer wieder den Weg zu uns, sodass der Fundus an guten Ideen stetig wächst. Gerne berichten wir in der nächsten Ausgabe hierüber ausführlich.

Unsere aktuell stattfindende Veranstaltungsreihe „LEADER vor Ort“ gibt schon jetzt einen Überblick über alles Wissenswerte und erste Projektideen. Vielleicht haben auch Sie Lust teilzunehmen, die Region aktiv mitzugestalten und uns bei der LEADER-Arbeit zu unterstützen. Weitere Informationen hierzu finden Sie auf der nächsten Seite.

Noch eine Bitte haben wir an Sie: Leiten Sie diesen Newsletter oder auch andere Informationen, die Sie von uns erhalten, an andere Interessierte weiter! Nur so können möglichst viele Menschen von den LEADER-Aktivitäten in unserer Region erfahren.

Wir wünschen Ihnen eine schöne Herbst-/Winterzeit und eine angenehme Lektüre!

Kristin Hendriksen und Beate Pauls



LAG Niederrhein e.V.

LEADER-Region „Niederrhein: natürlich lebendig!“ - Alpen, Rheinberg, Sonsbeck, Xanten



VERANSTALTUNGEN

Veranstaltungsreihe „LEADER vor Ort“

Aktuell läuft die vom Regionalmanagement initiierte Veranstaltungsreihe „LEADER vor Ort“. In jeder der vier LEADER-Kommunen findet eine Abendveranstaltung mit einem anderen thematischen Schwerpunkt statt:

1. Veranstaltung

Mittwoch, 26. Oktober 2016, 19 - 21 Uhr
Alpen, Schützenhaus Menzelen-West
Themenschwerpunkt: „Aktiver Niederrhein“

2. Veranstaltung

Mittwoch, 02. November 2016, 19 - 21 Uhr
Rheinberg, Pfarrheim St. Anna
Themenschwerpunkt: „Energischer Niederrhein“

3. Veranstaltung

Mittwoch, 09. November 2016, 19 - 21 Uhr
Xanten, Hotel Neumaier
Themenschwerpunkt: „Geschäftiger Niederrhein“

4. Veranstaltung

Mittwoch, 23. November 2016, 19 - 21 Uhr
Sonsbeck, Hubertushaus Hamb
Themenschwerpunkt: „Generationenfreundlicher Niederrhein“

Das Regionalmanagement kann bereits eine erste Zwischenbilanz ziehen. Einige engagierte und motivierte Akteure aus der Region haben sich bei den Veranstaltungen in Alpen und Rheinberg über Neuigkeiten informiert und auch ihre Unterstützung bei der Weiterentwicklung der vielen Projektideen zugesagt. Für das Handlungsfeld „Aktiver Niederrhein“ gründet sich zeitnah eine Arbeitsgruppe, die sich mit der Ausarbeitung konkreter Projekte befasst.

Wir laden alle Interessierten ganz herzlich zu den noch anstehenden Veranstaltungen in Xanten und Sonsbeck ein. Wir benötigen unbedingt Ihre Unterstützung! Um Anmeldung zu den einzelnen Veranstaltungen wird bis jeweils bis zwei Tage vor Veranstaltungsbeginn beim Regionalmanagement gebeten. Die Teilnahme ist selbstverständlich kostenfrei.

Veranstaltungshinweis

Am 22. November 2016 findet in Kevelaer-Winnekendonk eine ZeLE-Veranstaltung zum Thema „Seniorengerechte Dorfentwicklung - Wohnen und Daseinsvorsorge“ statt. Es geht dabei um verschiedene Aspekte, die im Hinblick auf Wohnen und Leben im Dorf insbesondere für ältere Menschen interessant sind. Ein Schwerpunkt liegt auf dem Thema „Innovative Wohnformen“, mit denen ganz neue Ansätze im Dorfleben möglich sind. Die Teilnahme lohnt sich für alle, die zu Hause im Dorf bleiben möchten und denen die Zukunft ihrer Dörfer ein wichtiges Anliegen ist.

Weitere Informationen finden Sie unter www.umwelt.nrw.de.

Vorstandssitzung der LAG Niederrhein e.V.

Die nächste Sitzung des Vorstands der LAG Niederrhein e.V. findet am 12. Dezember statt.

Arbeitsgruppe für das Handlungsfeld „Aktiver Niederrhein“

Die „LEADER vor Ort“-Reihe trägt bereits ihre ersten Früchte, denn in Alpen und Xanten haben einige Akteure ihr Interesse



LAG Niederrhein e.V.

LEADER-Region „Niederrhein: natürlich lebendig!“ - Alpen, Rheinberg, Sonsbeck, Xanten



an einer Mitarbeit in einer Arbeitsgruppe bekundet. Bei den ersten Treffen, welche noch in diesem Jahr stattfinden werden und allen weiteren Interessierten offen steht, werden Projektideen aus den Bereichen Tourismus, Freizeit und Kultur sowie Wirtschaft diskutiert. Die Terminbekanntgabe folgt in Kürze!

NEUIGKEITEN AUS DEM LEADER-BÜRO

VERNETZUNG

Treffen der Regionalmanagerinnen und -manager aus Nordrhein-Westfalen

Im September 2016 hat das Regionalmanagement erstmals an dem Vernetzungstreffen aller Regionalmanagerinnen und -manager teilgenommen. Seit 2011 arbeiten die nordrhein-westfälischen LEADER-Regionen bereits als Regionalforum NRW zusammen. In der aktuellen Förderphase sind in diesem Forum 28 Regionen vertreten. Zukünftig ist geplant, dass sich das Regionalforum NRW nach dem Vorbild aus anderen Bundesländern auch als Verein organisiert.

Das Regionalforum NRW hat das Ziel, Impulse aus der Umsetzungspraxis in die förderrechtliche Programmgestaltung durch die Landeseinrichtungen einzubringen und so zur Optimierung von LEADER in Nordrhein-Westfalen beizutragen. Außerdem vertritt es die Interessen der LEADER-Regionen gegenüber der Förderverwaltung, unter anderem durch die Mitarbeit im Begleitausschuss zum „NRW-Programm Ländlicher Raum“ und im regelmäßigen Austausch mit dem Fachreferat im Landesumweltministerium.

Während des Treffens diskutierten insgesamt 36 Teilnehmer die ersten Erfahrungen

mit den Rahmenbedingungen der neuen Förderperiode. Dabei wurde deutlich, dass Bürokratie und Formalisierung in der Programmabwicklung weiter zunehmen. Dies steht häufig nicht im Einklang mit dem praktischen Bedarf der Akteure vor Ort. Erste Problemstellungen wurden identifiziert und für den Dialog mit der Förderverwaltung aufbereitet.

Weitere Informationen finden Sie unter www.regionalforum-nrw.de.

Kooperationen mit unseren LEADER-Nachbar-Regionen

Bereits seit Anfang des Jahres stehen wir in engem Kontakt zu unserer rechtsrheinischen LEADER-Nachbar-Region „Lippe-Issel-Niederrhein“. Zuständig für die Kommunen Hamminkeln, Hünxe, Schermbeck, Voerde und Wesel, hat die Region bereits in der vorherigen Förderphase von 2007 bis 2013 zahlreiche Projekte über LEADER umgesetzt. In ersten Vernetzungstreffen wurden bereits Ideen für gemeinsame Projekte besprochen, denn im Rahmen des LEADER-Förderprogramms sind Kooperationsprojekte ausdrücklich erwünscht.

Zwischenzeitlich hat auch das Regionalmanagement der dritten LEADER-Region im Regierungsbezirk Düsseldorf seine Arbeit aufgenommen. In den Kommunen Geldern, Kevelaer, Nettetäl und Straelen wird nun auch der LEADER-Prozess fortgeführt. Auch hier wird zeitnah ein Vernetzungsgespräch stattfinden.

Wir freuen uns auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit mit beiden Regionen! Lassen auch Sie sich von den Aktivitäten der Nachbar-Regionen inspirieren: www.lippe-issel-niederrhein.de und www.leader-leila.de. Die LEADER-Region „Lippe-Issel-Niederrhein“ finden Sie auch auf facebook unter LippelIsselNiederrhein.



LAG Niederrhein e.V.

LEADER-Region „Niederrhein: natürlich lebendig!“ - Alpen, Rheinberg, Sonsbeck, Xanten



REGIONALE ENTWICKLUNGSSTRATEGIE

In dem ersten Newsletter haben wir bereits angekündigt, dass in den folgenden Ausgaben unsere [Regionale Entwicklungsstrategie](#) (RES) näher vorgestellt werden soll. In der vorliegenden Ausgabe stellen wir - parallel zu der aktuell stattfindenden „LEADER vor Ort“-Veranstaltungsreihe - die ersten beiden Handlungsfelder vor.

Die vier Handlungsfelder wurden aus einer regionalen Stärken-Schwächen-Analyse abgeleitet, welche die Kommunen, Bürgerinnen und Bürger gemeinsam mit Frau Lauber für unsere Region erarbeitet haben. Darüber hinaus wurden den einzelnen Handlungsfeldern auch Entwicklungsziele zugeordnet, welche in ihrem Zusammenspiel die inhaltliche Zielrichtung für die Entwicklung von Projekten vorgeben.

Konkret bedeutet dies, dass alle Projekte, die von Ihnen und uns entwickelt werden, mindestens einem Handlungsfeld und einem Entwicklungsziel zugeordnet werden müssen. Deshalb ist es immer ratsam, bereits früh einen Blick in unsere RES zu werfen, damit die Projektentwicklung entsprechend gestaltet werden kann.

Hier sehen Sie eine Übersicht zu unseren Handlungsfeldern:

HANDLUNGSFELDER

Handlungsfeld 1: „Generationenfreundlicher Niederrhein“

„Generationenfreundlicher Niederrhein“ bedeutet, generationenspezifische Angebote zu entwickeln oder zu vernetzen. Dazu sollen der Austausch zwischen den verschiedenen Generationen gefördert und generationenübergreifende Entwicklungsansätze unterstützt werden. Ziel ist es in jedem Lebensalter eine hohe Lebensqualität und -freude zu entwickeln. Freundlich soll in den Projekten dabei der Umgang mit allen Menschen, unabhängig von Alter, Herkunft sowie körperlicher oder psychischer Behinderungen, sein.

Zentrale Themenbereiche sind **Familie, Integration, Inklusion, Bildung** und **demographischer Wandel**.

Folgende Entwicklungsziele wurden für dieses Handlungsfeld definiert:

- Entwicklung alternativer generationengerechter Leerstands- und Wohnstrategien ► generationengerechtes Wohn- und Leerstandsmanagement
- Ergänzung familiengerechter Sozialprävention und Förderung der Inklusion ► Familie, Prävention und Inklusion
- Weiterentwicklung regionsspezifischer Bildungs- und Qualifizierungsmöglichkeiten ► Bildung, Weiterbildung/-qualifizierung, Schullandschaft

Junger Niederrhein

Smarte Regionalentwicklung

Stärkung der regionalen Identität, Aufbau smarter bottom-up-Strukturen und Vernetzung
Einbindung von Kindern und Jugendlichen

Generationenfreundlicher Niederrhein

Familie | Integration | Inklusion | Bildung

Aktiver Niederrhein

Tourismus | Freizeit | Kultur | Natur | Landschaft

Energischer Niederrhein

Ortskernentwicklung | Klimaschutz | Energie | Umwelt | Mobilität

Geschäftiger Niederrhein

Wirtschaft | Landwirtschaft | Standortentwicklung | Zukunftsinfrastruktur

Abbildung 1: Handlungsfelder aus der RES der LEADER-Region „Niederrhein: natürlich lebendig“ (Quelle: Regionalmanagement.)



LAG Niederrhein e.V.

LEADER-Region „Niederrhein: natürlich lebendig!“ - Alpen, Rheinberg, Sonsbeck, Xanten



Handlungsfeld 2: „Aktiver Niederrhein“

Das Handlungsfeld „Aktiver Niederrhein“ geht auf die enge Naturverbundenheit der Region ein. Entwicklungen in der Natur stehen niemals still, sondern befinden sich in einem stetigen und ruhigen Fluss. Durch die Natur und Landschaft mit ihren topographischen Erhöhungen am Niederrhein bieten sich in der Region zahlreiche Möglichkeiten aktiv zu werden und sich zu bewegen. Dies steht auch für die Philosophie der Region, sich fortlaufend weiter entwickeln zu wollen. Ländliche naturnahe und gesundheitsorientierte Freizeit- und Naherholungsansätze bilden den Kernbereich dieses Handlungsfeldes.

Zentrale Themenbereiche sind **Tourismus**, **Freizeit**, **Kultur**, **Natur** und **Landschaft**.

Für dieses Handlungsfeld wurden nachstehende Entwicklungsziele festgelegt:

- Weiterentwicklung des naturnahen Aktivtourismus ► Rad- und Wandertourismus
- Förderung des Generationendialogs und Wahrung der Kulturschätze ► Kultur-Schätze
- Entwicklung von natur- und landbezogenen Gesundheits- und Entspannungsangeboten ► Gesundheit, Entschleunigung, Spiritualität
- Vernetzung und gemeinsame Vermarktung von Freizeit- und Tourismusangeboten ► Freizeit- und Tourismusangebote
- Sicherung der natürlichen und landschaftlichen Grundlagen und Wissensbildung ► Natur, Landschaft, Niederrhein

PROJEKTE

Aktuell sind wir auf der Suche nach denjenigen Akteuren, die sich im Rahmen der Bewerbungsphase mit Projektideen aktiv eingebracht haben. Einige Projekte können derzeit noch keinem Ansprechpartner zugeordnet werden. Damit aber auch diese Ideen weiterentwickelt werden können, rufen wir diese Akteure auf, sich bei uns zu melden!

Alle Projektidee finden Sie in unserer [Regionalen Entwicklungsstrategie](#) auf Seite 82 - 105. Werfen Sie einen Blick hinein und melden Sie sich anschließend bei uns, wenn Sie Ihre Idee wieder gefunden haben!



PROJEKTIDEENBLATT

Sie haben eine neue Idee oder möchten Ihre bereits eingebrachte Idee ausarbeiten?

Dann nutzen Sie unser Projektideenblatt und beschreiben Ihre Idee! Wir freuen uns auf Ihren Beitrag! Bei Interesse senden wir Ihnen dieses gerne zu.

Bald finden Sie alle aktuellen Informationen, Formblätter und Termine auch auf unserer Website!

Herausgeber und Kontakt

LAG Niederrhein e.V.
Herrenstraße 2 | 47665 Sonsbeck

Kristin Hendriksen, Regionalmanagerin
Telefon: 02838 36148
E-Mail: Kristin.Hendriksen@sonsbeck.de

Beate Pauls, Regionalmanagement
Telefon: 02838 36149
E-Mail: Beate.Pauls@sonsbeck.de

Fotos: EntwicklungsAgentur Wirtschaft im Kreis Wesel, Klaus Wolfertz

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an kristin.hendriksen@sonsbeck.de.



LAG Niederrhein e.V.

LEADER-Region „Niederrhein: natürlich lebendig!“ - Alpen, Rheinberg, Sonsbeck, Xanten